

Datenschutzhinweise für Rentenanspruchsberechtigte und vergleichbar Betroffene¹

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich vor dem Hintergrund der Umsetzung Ihrer betrieblichen Altersversorgung über die HVB Trust Pensionsfonds AG. Dabei beschränken wir uns auf den notwendigen Umfang von Daten die für eine ordnungsgemäße Vertragsverwaltung notwendig sind. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten und vereinbarten Versorgungsleistungen. Daher werden nicht alle Teile dieser Informationen auf Sie zutreffen.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

HVB Trust Pensionsfonds AG
Arabellastraße 12
81925 München
E-Mail-Adresse: Vorstand@HVB-Pensionsfonds.de

2. Welche Daten nutzen wir?

Wir erhalten und verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Stammdaten, insbesondere Name, Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht, Anschrift
- Zahlungsdaten
- Daten zu Familie/Bezugspersonen
- Daten zum Versorgungsausgleich
- Daten zur Leistungsprüfung von Hinterbliebenenrenten und deren Auszahlung

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den beantragten und vereinbarten Versorgungsleistungen.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die UniCredit Bank AG hat Ihre Rentenzahlung auf die HVB Trust Pensionsfonds AG übertragen. Um diese Rentenzahlungen leisten zu können, nutzen wir Ihre aktuellen

¹ z.B. Begünstigte, Bezugsberechtigte

HVB Trust Pensionsfonds AG

aber auch historischen Daten. Daneben benötigen wir Daten die erforderlich sind, um ggf. Hinterbliebenen- oder Waisenrenten berechnen zu können bzw. auszuzahlen. Auch für den Fall eines Versorgungsausgleichs (Scheidungsfall) benötigen wir Ihre Daten.

Ferner nutzen wir Ihre Daten zur Erteilung von Auskünften an Sie und ggf. gesetzlich vorgeschriebene Stellen (ggf. die Steuerbehörden).

Ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die Auszahlung von Renten sowie die Verwaltung oder Änderung von Ansprüchen nicht möglich. Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG):

a. Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b in Verbindung mit Art. 88 DSGVO)

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b DSGVO.

b. Aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO in Verbindung mit Art. 88 DSGVO)

Soweit im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung über die HVB Trust Pensionsfonds AG besondere Kategorien personenbezogener Daten (zum Beispiel Ihre Gesundheitsdaten) erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a DSGVO ein. Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben, erfolgt eine Verarbeitung nur gemäß den in der Einwilligungserklärung festgelegten Zwecken und im darin vereinbarten Umfang. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf der Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

c. Aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 c DSGVO sowie Art. 88 DSGVO)

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen, wie zum Beispiel aufsichtsrechtlicher Vorgaben, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten oder unserer Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 c DSGVO.

4. Wer bekommt meine Daten?

Ihr ehemaliger Arbeitgeber

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses kann Ihr ehemaliger Arbeitgeber Ihre personenbezogenen Daten, wie die Höhe der von ihm erbrachten Anwartschaft oder Rentenleistung, von uns erhalten beziehungsweise uns mitteilen. Dies ist z.B. zur Ermittlung von Rentenanpassungen notwendig.

HVB Trust Pensionsfonds AG

Externe Dienstleister

Wir bedienen uns zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister, insbesondere als Auftragsverarbeiter. Dies sind z.B. Unternehmen in der Kategorie IT-Dienstleistungen und Gutachter. Darüber hinaus, nimmt das Trägerunternehmen, die UniCredit Bank AG, eine Reihe von Aufgaben für die HVB Trust Pensionsfonds AG wahr, diese Tätigkeiten sind in einer Vereinbarung geregelt. Sämtliche Dienstleister sind vertraglich dazu verpflichtet, Ihre Daten vertraulich zu behandeln.

Weitere Übermittler und Empfänger

Darüber hinaus können wir Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten übermitteln, wie etwa an Behörden (zum Beispiel Krankenkassen, Finanzbehörden, Gerichte [insbesondere Familiengerichte für den Versorgungsausgleich] oder Strafverfolgungsbehörden), an den PSVaG (Pensions-Sicherungs-Verein) und im Rahmen der Zwangsvollstreckung/Insolvenz an Ihre etwaigen Gläubiger. Von diesen Quellen können uns auch personenbezogene Daten über Sie übermittelt werden.

5. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (so genannte Drittstaaten) findet statt, soweit

- es zur Erbringung unserer Leistungen nach Art. 49 Abs. 1 b DSGVO erforderlich ist (zum Beispiel Zahlungsauftrag),
- es aufgrund von Rechtshilfeabkommen nach Art. 48 DSGVO gesetzlich vorgeschrieben ist (zum Beispiel steuerrechtliche Meldepflichten) oder
- Sie uns gemäß Art. 49 Abs. 1 a DSGVO Ihre Einwilligung erteilt haben.

Darüber hinaus übermitteln wir keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder an internationale Organisationen.

6. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, soweit wir dazu nach allgemeinen wie auch versicherungsrechtlichen Vorschriften verpflichtet sind. Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die unter Ziffer 3 genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen unser Unternehmen geltend gemacht werden können (gesetzliche Verjährungsfrist von 3 oder bis zu 30 Jahren). Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch und der Abgabenordnung. Die Speicherfristen betragen danach bis zu 15 Jahren.

7. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).

HVB Trust Pensionsfonds AG

Eine gegebenenfalls erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

8. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen der Zahlung von Betriebsrenten müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel nicht in der Lage sein, Ihnen die Betriebsrente auszuzahlen bzw. Änderungen vorzunehmen (z.B. Hinterbliebenen Versorgung, Versorgungsausgleich usw.).

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling?

Zur Begründung, Durchführung und Beendigung der Geschäftsbeziehung nutzen wir keine vollautomatisierte automatische Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 DSGVO. Sollten wir diese Verfahren in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren, sofern dies gesetzlich vorgegeben ist.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. In diesem Fall können wir aber auch keine Rentenzahlung mehr leisten.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff „Widerspruch“ unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

HVB Trust Pensionsfonds AG
Arabellastraße 12
81925 München
E-Mail-Adresse: Vorstand@HVB-Pensionsfonds.de